

38/2013 - 8. März 2013

Erste Schätzung für das vierte Quartal 2012

EU27 verzeichnet Leistungsbilanzüberschuss von 34,1 Mrd. Euro

Überschuss von 36,9 Mrd. Euro in der Dienstleistungsbilanz

Die **EU27**¹ verzeichnete im vierten Quartal 2012 einen Leistungsbilanzüberschuss² von 34,1 Mrd. Euro (1,0% des BIP), gegenüber einem Überschuss von 24,7 Mrd. (0,8% des BIP) im vierten Quartal 2011, laut ersten Schätzungen³ von **Eurostat, dem statistischen Amt der Europäischen Union**.

Im vierten Quartal 2012 verwandelte sich das Defizit der Warenhandelsbilanz gegenüber dem vierten Quartal 2011 in einen Überschuss (+5,1 Mrd. Euro gegenüber -15,6 Mrd.), während der Überschuss der Dienstleistungsbilanz leicht anstieg (+36,9 Mrd. gegenüber +35,7 Mrd.) und das Defizit der Bilanz der laufenden Übertragungen zurückging (-19,1 Mrd. gegenüber -22,8 Mrd.). Der Überschuss der Erwerbs- und Vermögenseinkommensbilanz verringerte sich (+11,2 Mrd. gegenüber +27,4 Mrd.).

Diese Daten sind nicht saisonbereinigt und unterliegen Revisionen.

Zahlungsbilanz: Euroindikatoren für die EU27 (in Mrd. Euro)

	Q4/2011	Q1/2012	Q2/2012	Q3/2012	Q4/2012
Leistungsbilanzsaldo der EU27	24,7	1,0	-2,3	28,8	34,1
Saldo der Warenbilanz	-15,6	-32,6	-11,1	-2,6	5,1
Saldo der Dienstleistungsbilanz	35,7	30,6	38,2	39,3	36,9
Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommensbilanz	27,4	21,4	-15,1	10,5	11,2
Saldo der laufenden Übertragungen	-22,8	-18,4	-14,4	-18,3	-19,1
Leistungsbilanzsaldo der EU27 in % des BIP	0,8%	0,0%	-0,1%	0,9%	1,0%

Quelle: Eurostat

Zahlungsbilanz: Euroindikatoren für den Euroraum⁴ (ER17) (in Mrd. Euro)

	Q4/2011	Q1/2012	Q2/2012	Q3/2012	Q4/2012
Leistungsbilanzsaldo des Euroraums	36,6	-4,6	14,9	41,0	59,5
Saldo der Warenbilanz	15,8	6,3	25,2	30,5	42,2
Saldo der Dienstleistungsbilanz	18,7	15,3	25,4	26,8	22,1
Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommensbilanz	22,2	13,0	-10,2	13,2	12,3
Saldo der laufenden Übertragungen	-20,0	-39,2	-25,5	-29,5	-17,0
Leistungsbilanzsaldo des Euroraums in % des BIP	1,5%	-0,2%	0,6%	1,7%	2,5%

Quelle: Europäische Zentralbank

Zahlungsbilanz: Euroindikatoren für den Euroraum (ER17) - Monatliche Daten⁵

(in Mrd. Euro)

	Dez 11	Jan 12	Feb 12	Mär 12	Apr 12	Mai 12	Jun 12	Jul 12	Aug 12	Sep 12	Okt 12	Nov 12	Dez 12
Leistungsbilanzsaldo des Euroraums	23,4	-11,7	-3,5	10,6	2,3	-4,8	17,4	20,8	8,5	11,8	11,6	20,8	27,0
Saldo der Warenbilanz	9,0	-7,6	3,2	10,7	5,3	6,2	13,7	14,5	5,6	10,4	12,5	16,7	13,0
Saldo der Dienstleistungsbilanz	7,9	3,2	5,0	7,1	6,8	8,6	10,0	9,3	8,5	9,0	6,9	5,7	9,4
Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommensbilanz	9,1	2,4	5,7	4,9	-0,6	-11,1	1,5	4,9	4,9	3,4	2,0	4,5	5,8
Saldo der laufenden Übertragungen	-2,6	-9,7	-17,4	-12,1	-9,2	-8,5	-7,8	-7,8	-10,6	-11,1	-9,8	-6,0	-1,2

Quelle: Europäische Zentralbank

1. Zu der EU27 gehören Belgien, Bulgarien, die Tschechische Republik, Dänemark, Deutschland, Estland, Irland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Italien, Zypern, Lettland, Litauen, Luxemburg, Ungarn, Malta, die Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Slowenien, die Slowakei, Finnland, Schweden und das Vereinigte Königreich. Zum Euroraum (ER17) gehören Belgien, Deutschland, Estland, Irland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Italien, Zypern, Luxemburg, Malta, die Niederlande, Österreich, Portugal, Slowenien, die Slowakei und Finnland.
2. Die *Leistungsbilanz* umfasst sämtliche Transaktionen zwischen gebietsansässigen EU-Einheiten und gebietsfremde EU-Einheiten und bezieht sich auf den internationalen Handel von Waren und Dienstleistungen, auf Erwerbs- und Vermögenseinkommen sowie auf laufende Übertragungen. Weitere Details der verwendeten statistischen Konzepte und Definitionen finden sich auf der Eurostat Webseite: http://epp.eurostat.ec.europa.eu/cache/ITY_SDDS/en/bop_q_esms.htm.
3. Die veröffentlichten Zahlungsbilanzdaten für die EU (erste Schätzungen für das Referenzquartal) basieren auf Zahlen, die Eurostat von den Mitgliedstaaten zwei Monate nach Ablauf des Referenzzeitraums übermittelt werden. Die Daten sollten als vorläufig betrachtet werden. Diese ersten Schätzungen sind Gegenstand der vorliegenden Pressemitteilung. Eine zweite Pressemitteilung auf einer detaillierteren Basis wird von Eurostat herausgegeben, sobald die Quartalsdaten drei Monate nach Ablauf des Referenzquartals vorliegen. Revisionen können auch vorgenommen werden, wenn die Mitgliedstaaten die Daten für spätere Quartale übermitteln. Die zweite Pressemitteilung für das vierte Quartal 2012 wird am 19. April 2013 veröffentlicht.
4. Entsprechend der vereinbarten Aufteilung der Zuständigkeiten ist die Europäische Zentralbank (www.ecb.int, Bereich Statistics/statistical press releases) für die Erstellung und Veröffentlichung der vierteljährlichen und monatlichen Zahlungsbilanzdaten des Euroraums zuständig, während sich die Europäische Kommission (Eurostat) auf die vierteljährlichen und jährlichen EU-Aggregate konzentriert. Die Aggregate für den Euroraum und die EU werden konsistent auf der Basis der Transaktionen der Mitgliedstaaten mit Gebietsfremden außerhalb des Euroraums bzw. der Europäischen Union erstellt.
5. Die Summe der monatlichen Daten entspricht nicht unbedingt den vierteljährlichen Daten, da Rundungen vorgenommen wurden.

Herausgeber: **Eurostat-Pressestelle**

Tim ALLEN
Tel: +352-4301-33 444
eurostat-pressoffice@ec.europa.eu

Weitere Auskünfte erteilt:

Olaf NOWAK
Tel: +352-4301-38 590
olaf.nowak@ec.europa.eu

Eurostat-Pressemitteilungen im Internet: <http://ec.europa.eu/eurostat>
Ausgewählte Wichtigste Europäische Wirtschaftsindikatoren: <http://ec.europa.eu/eurostat/euroindicators>